

GAECHINGER CANTOREY

Die Gaechinger Cantorey ist das Ensemble der Internationalen Bachakademie Stuttgart. In ihm verbinden sich ein Barockorchester und ein handverlesener Chor zu einem fein aufeinander abgestimmten Originalklangkörper. Unter dem Dirigat von Akademieleiter Hans-Christoph Rademann hat sich dieses Ensemble die internationale Verbreitung eines »Stuttgarter Bachstils« auf die Fahne geschrieben.

Das klangliche Rückgrat dieses charakteristischen Bachstils verkörpern zwei von der Bachakademie in Auftrag gegebene Nachbauten von Originalinstrumenten aus der Werkstatt des legendären Bach-Zeitgenossen Gottfried Silbermann (1683–1753): der seit 2016 zum Ensemble gehörende Nachbau einer zuvor im sächsischen Seerhausen entdeckten Truhenoriel von Silbermann sowie der Nachbau eines Silbermann-Cembalos, der seit 2021 das Ensemble komplettiert. Diese beiden originalgetreuen Zeugen barocker Klangvorstellungen bilden das klangliche Zentrum der Gaechinger Cantorey.

Seit seiner Neugründung als Gaechinger Cantorey im Jahr 2016 hat sich das Ensemble der Internationalen Bachakademie mit zahlreichen Auftritten im Inland, wie beim Musikfest Stuttgart, bei der Bachwoche Ansbach, dem Bachfest Leipzig, dem Rheingau Musikfestival, im Festspielhaus Baden-Baden, im Dresdner Kulturpalast und in der Hamburger Elbphilharmonie, sowie im Ausland im Pariser Théâtre des Champs-Élysées, in den USA (Fort Lauderdale, Chapel Hill, Norfolk, Princeton, Los Angeles, Irvine, Williamsburg), in Kanada (Montréal) und in Südamerika (São Paulo, Rio de Janeiro, Buenos Aires, Lima, Santiago de Chile, Bogotá) einen Namen gemacht.

Darüber hinaus geht die Gaechinger Cantorey mit ihrem Leiter Hans-Christoph Rademann einer regen Aufnahme­tätigkeit nach. Beim Stuttgarter Label Carus und bei accentus music hat das Ensemble das »Weihnachtsoratorium«, Kantaten und die beiden Passionen von J.S. Bach, Händels »Messiah«, Haydns »Schöpfung« und weitere Werke eingespielt. In der Mediathek der Bachakademie sind zudem digitale Podcasts und Konzert-Streams mit der Gaechinger Cantorey abrufbar.

Von Mai 2023 bis Juni 2024 führte die Gaechinger Cantorey unter Leitung von Hans-Christoph Rademann sämtliche Kantaten J. S. Bachs aus dessen erstem Jahr als Leipziger Thomaskantor auf – genau 300 Jahre nach dem historischen Ereignis 1723/1724. CD-Aufnahmen aller Konzerte unter dem Titel VISION.BACH erscheinen bei Hänssler Classic. Bereits Volume I erhielt im Sommer 2024 den begehrten OPUS KLASSIK.

Regelmäßig und mit Überzeugung beteiligt sich die Gaechinger Cantorey an den unterschiedlichen Musikvermittlungsformaten der Internationalen Bachakademie, die unter dem Motto »BachBewegt!« Kinder und Jugendliche aktiv auf der Bühne oder als Zuhörende im Konzertsaal zum Singen, Tanzen und Erleben der Musik einladen. Hierzu gehören Familienkonzerte, gemeinsame Aufführungen sowie getanzte Interpretationen bedeutender Meisterwerke der Oratorienliteratur.

INTERNATIONALE BACHAKADEMIE STUTT GART

Johann-Sebastian-Bach-Platz • 70178 Stuttgart • GERMANY

Pressekontakt: Dr. Ute Harbusch • presse@bachakademie.de • +49 711 469 36 13

Hans-Christoph Rademann

Der Dirigent Hans-Christoph Rademann ist ein international gefragter Interpret mit einem breiten Repertoire, das von der Wiederentdeckung Alter Musik bis zur Uraufführung zeitgenössischer Werke reicht. Schwerpunkte liegen bei Komponisten wie Johann Sebastian Bach und Heinrich Schütz. Dessen Œuvre hat er in einer Gesamteinspielung für den Carus Verlag produziert. In den Jahren 2023/24 führt er mit der Gaechinger Cantorey unter dem Titel VISION.BACH sämtliche Kantaten aus J. S. Bachs erstem Jahrgang als Leipziger Thomaskantor auf, die zudem in 10 Doppel-CDs beim Label Hänssler Classic produziert werden.

In Dresden geboren, wuchs Hans-Christoph Rademann im erzgebirgischen Schwarzenberg in einer Kantorenfamilie auf. Er war Sänger im berühmten Dresdner Kreuzchor und studierte an der Musikhochschule Dresden Chor- und Orchesterdirigieren. Kurz nach Studienbeginn gründete er den Dresdner Kammerchor und führte ihn zu internationalem Ruhm. Hans-Christoph Rademann war Leiter der Singakademie Dresden, Chefdirigent des NDR-Chores und leitete von 2007 bis 2015 den RIAS Kammerchor Berlin. 2013 wurde er zum Akademieleiter der Internationalen Bachakademie Stuttgart als Nachfolger von Helmuth Rilling berufen. Deren Ensemble, die Gaechinger Cantorey, hat er als Originalklangensemble neu gegründet. Mit dem Programm »BachBewegt!« baute er an der Bachakademie Stuttgart ein umfangreiches Education-Programm auf, das in seinem Niveau einzigartig ist.

Gastspiele führten ihn in viele Teile der Welt, nach Nord- und Südamerika, China, Taiwan, Japan, Indien, Sri Lanka, Südafrika und in nahezu alle europäischen Musikmetropolen. Im November 2022 eröffnete er mit einer gefeierten Aufführung der Bachschen Johannes-Passion das Bachfest Montréal. Den Dirigenten verbindet eine regelmäßige Zusammenarbeit mit führenden Ensembles wie der Nederlandse Bachvereniging, dem Freiburger Barockorchester, dem Collegium 1704, dem Sinfonieorchester Basel, dem Orchestre Philharmonique du Luxembourg, der Dresdner Philharmonie und den Stuttgarter Philharmonikern.

Für seine künstlerische Arbeit und sein gesellschaftliches Engagement wurde Hans-Christoph Rademann mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Dazu gehören die Sächsische Verfassungsmedaille, der Kunstpreis der Stadt Dresden, die Johann-Walter-Plakette, der Heinrich-Schütz-Preis, der Preis der Europäischen Kirchenmusik oder der Georg-Friedrich-Händel-Ring 2025. CD-Aufnahmen seiner umfangreichen Diskographie wurden u. a. mit dem Jahrespreis der Deutschen Schallplattenkritik, dem Grand Prix du Disque, dem Gramophone Classical Music Award, dem Diapason d'Or und dem Opus Klassik ausgezeichnet.

Seit 2000 ist Hans-Christoph Rademann Professor für Chordirigieren an der Musikhochschule Carl Maria von Weber in Dresden. Außerdem ist er Intendant des Musikfests Erzgebirge, Botschafter des Erzgebirges und Schirmherr des Christlichen Hospizdienstes Dresden.

INTERNATIONALE BACHAKADEMIE STUTT GART

Johann-Sebastian-Bach-Platz • 70178 Stuttgart • GERMANY

Pressekontakt: Dr. Ute Harbusch • presse@bachakademie.de • +49 711 469 36 13

GAECHINGER CANTOREY

The Gaechinger Cantorey is the ensemble of the Internationale Bachakademie Stuttgart. It combines a baroque orchestra and a hand-picked choir which together form a perfectly-blended early music ensemble. Under the baton of Akademie Director Hans-Christoph Rademann, the ensemble flies the flag for the “Stuttgart Bach style” on the international stage. The backbone to this distinctive Bach style sound is embodied in two replica instruments commissioned by the Bachakademie of originals from the workshop of Bach’s legendary contemporary Gottfried Silbermann (1683–1753): in 2016 the Akademie acquired a copy of a chamber organ by Silbermann discovered in Seerhausen, Saxony, and a copy of a Silbermann harpsichord completed the ensemble’s keyboard instruments in 2021. These two examples of a baroque sound faithful to the original form the heart of the Gaechinger Cantorey’s distinctive sound.

Since its refounding as the Gaechinger Cantorey in 2016, the Internationale Bachakademie’s ensemble has made numerous appearances in Germany, performing at the Musikfest Stuttgart, Bachwoche Ansbach, Bachfest Leipzig, Rheingau Musik Festival, Festspielhaus Baden-Baden, Dresden Kulturpalast and the Hamburg Elbphilharmonie. Further afield, performances at the Théâtre des Champs-Élysées Paris, in the USA (Fort Lauderdale, Chapel Hill, Norfolk, Princeton, Los Angeles, Irvine, Williamsburgh), in Canada (Montréal) and in South America (São Paulo, Rio de Janeiro, Buenos Aires, Lima, Santiago de Chile, Bogotá) have further established the ensemble’s reputation.

As well as live performances, the Gaechinger Cantorey and its director Hans-Christoph Rademann has a busy recording schedule. The ensemble released the Christmas Oratorio, Cantatas and the two Passions by J.S. Bach, Handel’s Messiah, Haydn’s The Creation and further works on the Stuttgart Carus label and on the accentus music label. Numerous podcasts and concert streams with the Gaechinger Cantorey have been made available to watch in the Bachakademie Mediathek.

From May 2023 to June 2024, the Gaechinger Cantorey, conducted by Hans-Christoph Rademann, performed all of J. S. Bach's cantatas from his first year as Leipzig's Thomaskantor – exactly 300 years after the historic event of 1723/1724. CD recordings of all concerts under the title VISION.BACH are being released by Hänssler Classic. Volume I already received the coveted OPUS KLASSIK award in the summer of 2024.

The Gaechinger Cantorey is committed to the Internationale Bachakademie’s varied music outreach initiatives, regularly participating in the “BachBewegt!” programme which actively invites children and young people to sing, dance and experience music, either on stage or as listeners in the concert hall. This includes family concerts, joint performances as well as danced interpretations of important masterpieces of oratorio literature.

INTERNATIONALE BACHAKADEMIE STUTT GART

Johann-Sebastian-Bach-Platz • 70178 Stuttgart • GERMANY

Pressekontakt: Dr. Ute Harbusch • presse@bachakademie.de • +49 711 469 36 13

Hans-Christoph Rademann

Conductor Hans-Christoph Rademann is an internationally sought-after interpreter with a wide repertoire, ranging from the rediscovery of early music to premieres of contemporary works. He specialises in composers such as Johann Sebastian Bach and Heinrich Schütz. He has recorded Schütz's complete choral works for the Carus Verlag label. In the 2023/24 season he will perform all the cantatas from Bach's first yearly cycle as Kantor of St. Thomas's Leipzig with the Gaechinger Cantorey; these will be released on Hänssler Classic.

Born in Dresden, Hans-Christoph Rademann grew up in a Kantor's family in Schwarzenberg in the Ore Mountains (Saxony). He sang in the famous Kreuzchor in Dresden and studied choral and orchestral conducting at the Musikhochschule Dresden. Shortly after embarking on his studies, he founded the Dresdner Kammerchor which he led to international fame. Hans-Christoph Rademann was director of the Singakademie Dresden, chief conductor of the Norddeutscher Rundfunk Chorus, and from 2007 to 2015 conductor of the RIAS Kammerchor Berlin. In 2013 he was appointed Akademie Director of the Internationale Bachakademie Stuttgart as successor to Helmuth Rilling. He refounded its resident ensemble, the Gaechinger Cantorey, as a period instrument ensemble. With the "BachBewegt!" programme he has expanded an extensive educational programme at the Bachakademie Stuttgart, unique of its kind.

Guest performances have taken him all over the world – to North and South America, China, Taiwan, Japan, India, Sri Lanka, South America and to almost all the European centres of music. In November 2022 he opened the Bachfest Montréal with an acclaimed performance of Bach's St John Passion. He is regularly invited to conduct leading ensembles such as the Netherlands Bach Ensemble, the Freiburg Baroque Orchestra, Collegium 1704, Sinfonieorchester Basel, Orchestre Philharmonique du Luxembourg, Dresden Philharmonic and Stuttgart Philharmonic.

Hans-Christoph Rademann has been awarded numerous prizes for his artistic work and his social engagement, including the Saxon Constitutional Medal, the Art Prize of the City of Dresden, the Johann Walter Plaque, the Heinrich Schütz Prize, the European Church Music Prize and the George Frideric Handel Ring 2025. CD recordings from his extensive discography have received the German Record Critics' Annual Award, the Grand Prix du Disque, Gramophone Classical Music Award, Diapason d'Or and Opus Klassik.

Hans-Christoph Rademann was appointed Professor of Choral Conducting at the Hochschule für Musik Carl Maria von Weber in Dresden in 2000. He is also Artistic Director of the Erzgebirge Music Festival, an ambassador for the Ore Mountains region and patron of the Christlicher Hospizdienst Dresden (Christian Hospice Service Dresden).